

**Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,**

**Das, was wir Menschen am meisten brauchen,
ist ein Mensch, der uns dazu bringt, das zu tun,
wozu wir fähig sind.**

- R. W. Emerson (amerikanischer Philosoph 1803-1882) -

ich begrüße Sie ganz herzlich zum neuen Schuljahr und hoffe, dass Sie sich in den Sommerferien bei dem tollen Wetter gut erholen und frische Kräfte tanken konnten. Schön, dass nun die Kinder und Jugendlichen wieder die Schule mit Leben füllen. Das neue Schuljahr liegt vor uns und bietet den Schülerinnen und Schülern und auch uns Erwachsenen viele Chancen und Möglichkeiten, neue Erfahrungen zu machen, Neues zu lernen und uns weiterzuentwickeln. Ich wünsche allen, dass sie diese Möglichkeiten erkennen und wahrnehmen und dass sie dabei einen Menschen im Sinne von R. W. Emerson an ihrer Seite haben!

An unserer Schule gab es in den Ferien keine Pause. Drei große Projekte haben in den Sommerferien für reges Treiben auf dem Döchtbühl gesorgt.

Am ersten Ferientag haben die Handwerker mit der Sanierung von sechs Klassenzimmern im ersten Stock im Hauptgebäude begonnen. Die Räume wurden entkernt, vollständig saniert und zum Teil neu möbliert. So können wir uns über schöne neue Lernräume für die Viertklässler und für die Werkrealschüler freuen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Handwerker für die guten und (fast) termingerechten Arbeiten, an unsere Hausmeister Herrn Votteler und Herrn Emmendorfer für die Unterstützung der Arbeiten und natürlich an unseren Schulträger, die Stadt Bad Waldsee und den Gemeinderat, die die finanziellen Mittel für die Renovierung bereitgestellt haben.

Seit diesem Schuljahr ist unsere Grundschule Ganztagschule in Wahlform. Das heißt, die angemeldeten Ganztagskinder (mittlerweile sind es 93!) werden an drei Tagen die Woche (Montag, Dienstag, Donnerstag) den ganzen Tag an der Schule sein und breit gefächerte Lernangebote wahrnehmen. Auch dafür wurden verschiedene Räume um- und ausgestaltet (z. B. ein Ruheraum und ein Bauraum), so dass sie den kindlichen Bedürfnissen und den organisatorischen Erfordernissen gerecht werden. Unsere Konrektorin Frau Hagel und Frau Purkart mit ihrem Ganztagssteam haben hier tolle Vorarbeit geleistet, so dass wir gut gerüstet starten können. Vielen Dank dafür!

Zu guter Letzt ist auf unserem Schulhof zwischen Hauptgebäude, Spezialbau und Mensa für unsere Schülerinnen und Schüler ein neuer und sehr schöner Spielbereich mit Aktivzonen und mit Möglichkeiten des Rückzugs und des Ausruhens entstanden, der in den nächsten Tagen für die Kinder freigegeben wird. Dieser Spielplatz ergänzt unser Ganztagsangebot (nicht nur in der Grundschule) wunderbar, denn wenn Kinder den ganzen Tag in der Schule sind, brauchen sie Zonen für das Spiel, für körperliche Aktivität, aber auch für Ruhe und Rückzug. Auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Stadt Bad Waldsee und den Gemeinderat für die Investition in die nachwachsende Generation!

Am gestrigen Dienstag durften wir 29 neue Fünfklässler mit ihren Familien an unserer Werkrealschule begrüßen. Wir wünschen den Fünfern und ihren Eltern einen guten

Start an unserer Werkrealschule und hoffen, dass sie sich schnell einleben und wohlfühlen.

Am Freitag werden dann 81 neue Erstklässler in drei Klassen und einer SMILE-Klasse eingeschult. Wir freuen uns auf die ABC-Schützen und wünschen auch ihnen und ihren Familien einen guten Start in unserer Schulgemeinschaft.

Zum Schuljahresbeginn dürfen wir auch drei neue Kolleginnen an der Döchtbühlschule begrüßen. Frau **U. Heizmann-Brand** unterrichtet katholische Religion, **Frau S. Menig** ist Fachlehrerin für evangelische Religion und **Frau I. Schädler** ist als Fachlehrerin und in der Sprachförderung in der Grundschule im Einsatz. Wir heißen die Kolleginnen an unserer Schule herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude an der Arbeit mit den Kindern.

Die Ganztagsgrundschule bringt auch eine kleine Veränderung bei den Unterrichtszeiten mit sich. In der nebenstehenden Tabelle sind die neuen Zeiten dargestellt. Bitte denken Sie daran, dass wenn Ihr Kind zur zweiten Stunde Schule hat, der Unterricht fünf Minuten früher, nämlich um **8.15 Uhr** beginnt. Die Werkrealschule hat die Möglichkeit nach der ersten und zweiten Stunde je eine 5-Minuten-Pause für Raum- bzw. Lehrerwechsel zu machen. In der Grundschule wäre es schön, wenn alle Kinder ein Vesper mitbringen würden, so dass die Klassen im Klassenzimmer eine gemeinsame Vesperpause machen können. Dann haben die Kinder die Möglichkeit am Tisch zu essen und für die Bewegungspause die Hände frei.

	WRS	GS
7.00 Uhr-7.30 Uhr	Frühbetreuung	Frühbetreuung
7.30 Uhr-8.15 Uhr		Frühbetreuung
8.15 Uhr-9.00 Uhr		
9.00 Uhr-9.45 Uhr		
9.45 Uhr-9.55 Uhr	Vesperpause variabel	Vesperpause
9.55 Uhr-10.15 Uhr	Bewegungspause	Bewegungspause
10.15 Uhr-11.00 Uhr		
11.00 Uhr-11.45 Uhr		
11.45 Uhr-11.50 Uhr	Pause	Pause
11.50 Uhr-12.35 Uhr		Mittagsband
12.35 Uhr-13.15 Uhr	Mittagsband	Mittagsband
13.15 Uhr-14.00 Uhr	Mittagsband	Mittagsband
14.00 Uhr-14.45 Uhr		
14.45 Uhr-15.30 Uhr		
15.30 Uhr-15.45 Uhr	Bewegungspause	Bewegungspause
15.45 Uhr-16.30 Uhr		

Die Lehrerversorgung unserer 22 Klassen und 494 Schülerinnen und Schüler ist in diesem Schuljahr knapp bemessen. Das liegt vor allem an unseren steigenden Schülerzahlen. So haben wir in der Klassenstufe 6 nun 31 Schülerinnen und Schüler und könnten diese Klasse eigentlich teilen. Es gibt aber „auf dem Markt“ keine Lehrer. So wird unsere Krankenstellvertreterin **Frau S. Pamer** so oft es geht mit in die Klasse gehen, so dass dort dann im Team unterrichtet werden kann. Zudem fehlt uns krankheitsbedingt vom Schuljahresbeginn bis voraussichtlich zu den Herbstferien **Herr P. Graber**, der Klassenlehrer unserer Achtklässler ist. Seine Vertretung übernimmt **Frau A. Pfléghar**. Wir wünschen Herrn Graber von hier aus gute Genesung!

Die steigende Zahl von Schülerinnen und Schülern mit keinen oder sehr wenigen Deutschkenntnissen ist auch für unsere Schule eine Herausforderung. Mittlerweile sind es 31. **Frau D. Bareither** in der Werkrealschule und **Frau S. Straßner** in der Grundschule werden diese Kinder unterstützen, so dass sich diesen Schülerinnen und Schülern möglichst schnell die Welt der deutschen Sprache erschließt. Wertvolle Arbeit leistet in diesem Bereich unsere „**VIE-LE – Gruppe**“, die es seit letztem Schuljahr an unserer Schule gibt. „VIE-LE“ bedeutet Vielfalt-Lernen und ist eine „Willkommens-Struktur“ von Schulsozialarbeit und Lehrkräften, die sich über das gemeinsame praktische Tun die nachhaltige Integration dieser Kinder in unser gesellschaftliches und schulisches Leben zum Ziel gesetzt haben.

Das **Ganztagsangebot** für die Schülerinnen und Schüler der **Werkrealschule** ist gerade in Arbeit und wird in den nächsten Tagen vorgestellt.

Das richtige Verhalten als Teilnehmer im Straßenverkehr - ob als Fußgänger, Radfahrer oder Buskind - ist ein (lebens-)wichtiges Thema. Bitte frischen Sie mit Ihrem Kind nach der sechswöchigen Sommerpause wichtige **Verhaltensregeln im Verkehr** auf und üben Sie Gefahrenstellen auf dem Schulweg mit Ihrem Kind ein.

Die **ersten Klassenpflegschaftssitzungen** an unserer Schule finden an folgenden Tagen statt:

Montag, 28.09.2015: Klassenstufe 4

Dienstag, 29.09.2015: Klassenstufen 3 und 6

Mittwoch, 30.09.2015: Klassenstufen 2, 7 und 8

Donnerstag, 01.10.2015: Klassenstufen 1, 9, 10

Die Klasse 5 hat ihren ersten Elternabend wegen des anstehenden Schullandheims schon am 22. September 2015.

Liebe Eltern, bitte halten Sie sich diese Termine frei und besuchen Sie zum Wohle der Erziehungspartnerschaft zwischen Elternhaus und Schule unsere Elternabende. Eine persönliche Einladung zu den Abenden erfolgt über die Klassenlehrer!

Jeden Mittwoch um 7.30 Uhr findet in der Frauenbergkapelle der **Schülergottesdienst** statt. Von unserer Schule aus haben sich einige Lehrkräfte bereit erklärt die Kinder zur Frauenbergkapelle zu begleiten. Wir treffen uns immer mittwochs um 7.20 Uhr vor unserem Hauptgebäude und gehen dann zusammen zum Schülergottesdienst.

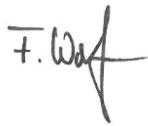
Die Neu- oder Ersatzanschaffung von Schulbüchern ist für unsere Schule in jedem Jahr ein sehr großer Etatposten. Wir bitten Sie, liebe Eltern, die Bücher Ihres Kindes einzubinden und dabei die **Klebestreifen nicht am Buch selbst** zu befestigen, so dass noch viele Schülerinnen und Schüler mit Freude aus den Büchern lernen können.

Seit vielen Jahren wird an der Döchtbühlschule der **Elterncent** (früher Elternpfennig) erhoben. Der Elterncent wird einmal pro Schuljahr und Familie auf Beschluss des Elternbeirats erhoben. Der Elternbeirat verwaltet den Elterncent und verwendet ihn für schulische Zwecke. Bitte geben Sie Ihrem ältesten Kind an der Döchtbühlschule in den nächsten Tagen den Betrag von **50 Cent** für die Zwecke des Elternbeirats mit.

Termine zum Vormerken:

- 21.09.- 02.10.2015 Klasse 5: Lernstandserhebung Deutsch und Mathematik
- 23.09.2015 Schnupperessen für die Klasse 5 in der Mensa (kostenfrei!)
- 07.10.2015 Schnupperessen für die Klassen 1A, D in der Mensa (kostenfrei!)
- 08.10.2015 Schnupperessen für die Klassen 1B,C in der Mensa (kostenfrei!)
- 12.10.2015: Elternbeiratssitzung
- 23.10.2015: Tag der offenen Tür der Grundschule für die zukünftigen ABC-Schützen und deren Eltern
- 31.10.- 08.11.2015 Herbstferien
- 12.11.2015: Informationsveranstaltung der weiterführenden Schulen für die Eltern der Klasse 4
- 01.02.2016: Ausgabe der Zeugnisse und Halbjahresinformationen
- 03.02.2016: Elternsprechtag

Nun grüßen wir Sie herzlich und wünschen allen ein gutes und gelingendes Schuljahr 2015/2016!



- F. Wiest, Schulleiter -



- S. Hagel, stv. Schulleiterin -

Bitte den Abschnitt abtrennen und in der Schule abgeben!



Den Elternbrief vom 16.09.2015 habe ich erhalten.

Name des Schülers/der Schülerin

Klasse

Unterschrift